

FUßBALL

Kreisliga VI

TV Munderloh - Tur Abdin D'horst	0:3
Kleinenkneten - TuS Hasbergen	1:5
Heidkrug II - TSV Großenkneten	3:3
SV Tungeln - VfR Wardenburg	2:0
FC Hude - Delmenhorster TB	4:3
RW Hürriyet - SV Hicretspor	4:0
Harpstedter TB - SV Achtermeer	2:0
SV Baris - SVG Berne	2:1

1. Tur Abdin D'horst 27 94:17 72
 2. Harpstedter TB 27 66:20 63
 3. TV Munderloh 27 65:37 58
 4. VfR Wardenburg 27 73:43 50
 5. SV Hicretspor 27 64:37 50
 6. SV Achtermeer 26 71:66 40
 7. Delmenhorster TB 27 69:61 38
 8. TuS Hasbergen 27 77:72 35
 9. TSV Großenkneten 27 48:51 32
 10. SVG Berne 27 37:50 32
 11. FC Hude 27 54:60 31
 12. Heidkrug II 27 48:71 31
 13. SV Baris 27 43:67 30
 14. SV Tungeln 27 31:59 30
 15. RW Hürriyet 27 43:76 24
 16. GW Kleinenkneten 26 21:127 1

Aufsteiger Absteiger
 Hinweis: RW Hürriyet 6 Punkte und 10 Tore
 Abzug nach Sportgerichts Urteil.

1. Kreisklasse

TSV Ippener - SC Dünsen	6:4
Vielstedt - SC Colnrade	3:5
Eintr. Delmenhorst - TV Döttingen	0:5
VfL Wildesh. II - TV Falkenburg	4:1
Ganderkesee II - Jahn Delmen. II	1:1
SF Wüsting - Delmenhorster TB II	4:0
Bookholzberg - FC Huntlosen	2:5
FC Hude II - Ahlhorner SV II	4:1

1. VfL Wildeshausen II 27 93:29 60
 2. SC Colnrade 27 81:36 59
 3. SF Wüsting 26 58:39 44
 4. Ahlhorner SV II 27 71:65 44
 5. FC Huntlosen 26 55:49 43
 6. TV Döttingen 27 62:59 42
 7. TSV Ippener 27 87:65 41
 8. TSV Ganderkesee II 27 53:42 39
 9. FC Hude II 27 48:56 33
 10. TV Falkenburg 27 58:68 33
 11. Delmenhorster TB II 27 64:90 33
 12. Eintr. Delmenhorst 27 59:75 32
 13. SC Dünsen 27 47:62 29
 14. Jahn Delmenhorst II 27 36:52 27
 15. Bookholzberg 27 43:91 22
 16. Vielstedt 27 42:79 19

Aufsteiger Absteiger

2. Kreisklasse

Harpstedter TB II - SV Baris II	1:4
VfR Wardenburg II - VfL Stenum III	5:0
SF Littell - FC Hude III	1:1
Delmenhorster BV - SF Wüsting II	0:2
TV Adelheide - SV Tungeln II	4:1
SV Hicretspor II - Hasbergen II	2:0
VfL Stenum II - VfL Wildesh. III	2:3

1. VfL Stenum II 25 80:16 65
 2. SV Baris II 25 62:29 60
 3. VfR Wardenburg II 25 79:40 54
 4. SF Littell 26 61:34 48
 5. TuS Hasbergen II 25 50:39 42
 6. SV Hicretspor II 25 60:50 41
 7. VfL Wildesh. III 24 55:39 38
 8. Jahn Delm. III 25 37:38 33
 9. Harpstedter TB II 26 47:51 32
 10. Delmenhorster BV 25 49:51 31
 11. TV Adelheide 25 41:67 24
 12. FC Hude III 25 35:52 23
 13. VfL Stenum III 25 26:75 16
 14. SF Wüsting II 25 21:69 15
 15. SV Tungeln II 25 28:81 12
 16. RW Hürriyet II 0 0:0 0

Aufsteiger Absteiger

4. Kreisklasse

TuS Hasbergen IV - TSV Ippener II	2:1
SF Littell II - Kick. Ganderkesee	0:2
Falkenburg III - Harpstedter TB III	1:4
TuS Heidkrug III - SF Wüsting III	5:0
Bookhorn I - Großenkneten II	1:5
SC Dünsen II - Vielstedt II	2:0
BSV Benthalten - Wardenburg III	4:4

1. Delmenh. BV III 25 91:28 65
 2. Großenkneten II 24 83:24 57
 3. Kick. Ganderkesee 24 71:51 42
 4. Bookhorn I 24 74:47 41
 5. VfR Wardenburg III 23 68:54 38
 6. TuS Heidkrug III 25 63:58 36
 7. TuS Hasbergen IV 24 47:59 36
 8. SF Wüsting III 24 56:57 35
 9. Harpstedter TB III 24 56:62 33
 10. SF Littell II 24 64:59 32
 11. SC Dünsen II 25 41:71 26
 12. TSV Ippener II 25 60:97 23
 13. TV Falkenburg III 24 55:84 21
 14. BSV Benthalten 23 39:74 18
 15. Vielstedt II 22 39:82 10

Aufsteiger Absteiger

5. Kreisklasse

FC Huntlosen III - Bookhorn II	4:1
K. Ganderk. II - Bookholzberg II	4:4
Delmenhorster TB V - Tur Abdin II	0:4
SV Baris III - Döhlen/Großenk.	3:1
Bor. Del. II - TuS Heidkrug IV	0:2

1. Tur Abdin D'horst II 20 128:33 50
 2. SV Baris III 19 83:36 49
 3. Delmenhorster TB V 19 103:37 47
 4. Wildeshausen IV 20 66:23 46
 5. VfL Stenum IV 18 62:39 29
 6. Bor. Delmenhorst II 18 45:55 25
 7. TuS Heidkrug IV 19 43:54 25
 8. Döhlen/Großenk. 18 48:47 24
 9. FC Huntlosen III 19 31:63 14
 10. Bookholzberg II 19 58:112 13
 11. Bookhorn II 20 29:124 6
 12. K. Ganderk. II 19 30:103 5

Aufsteiger Absteiger

Ü 40 Kreisklasse B

SG Bookhorn - Delmenh. BV I	4:3
SV Hicretspor - TV Adelheide	10:3
Delmenh. TB I - TSV Ganderk. II	5:0

1. TuS Heidkrug I 13 86:17 37
 2. Delmenhorster TB I 13 86:16 35
 3. VfL Stenum II 14 84:26 33
 4. TSV Ganderkesee II 15 53:34 28
 5. SV Hicretspor 16 66:53 27
 6. SG Bookhorn 14 52:42 21
 7. TuS Heidkrug III 15 39:82 15
 8. Delmenhorster BV I 15 27:83 9
 9. Bookholzberger TB 14 27:77 6
 10. TV Adelheide 15 22:112 1

Relegation

TurAbdin zeigt Munderloh Grenzen auf

KREISLIGA Abstiegskampf macht Kräfte frei – Hürriyet, Tungeln, Baris und Hude gewinnen ihre Spiele

Ein überzeugender Sieg beim TVM brachte die Delmenhorster der Meisterschaft sehr nah. Das Team ist nur noch theoretisch einholbar.

VON WERNER SCHAAR

LANDKREIS – Der Tabellenvorletzte der Fußball-Kreisliga, Hürriyet Delmenhorst, dem am Ende der Saison sechs Punkte abgezogen werden, wehrt sich nach Kräften gegen den drohenden Abstieg.

TV Munderloh – TurAbdin Delmenhorst 0:3. Gegenüber den letzten Begegnungen zeigten sich die Platzherren stark verbessert. Doch eine echte Siegchance besaß die Mannschaft von Torsten Voigt gegen den Tabellenführer zu keiner Zeit. Die Gäste wollten diese Partie unbedingt gewinnen und zeigten erfrischenden Kombinationsfußball. Besonders über Hanno, Celik, Kaya und Routinier Daniel Yousef waren sie ständig gefährlich. Nur sporadisch kamen die Platzherren in die Nähe des Gästestrafraumes. Die 2:0-Halbzeitführung war daher völlig verdient. Nach dem Seitenwechsel beherrschten die Delmenhorster weiter die Begegnung, auch wenn sie zwischenzeitlich zwei große Möglichkeiten für Munderloh zuließen. Thomas Köhlers Kopfball fiel auf die Torlatte (52.). Patrick Seeger schloss einen Alleingang zu überhastet ab und verfehlte das Tor (58.). Mit einem tollen Lupfer stellten die Gäste den Endstand her. Da die Delmenhorster theoretisch noch eingeholt werden können, verzichteten Trainer Yousef und seine Spieler auf eine anschließende Meisterfeier, die aber sicherlich demnächst nachgeholt wird.

Tore: 0:1 Yousef (12.), 0:2



Den Klassenerhalt im Blick hat der SV Tungeln (rote Trikots) nach dem 2:1 Sieg gegen VfR Wardenburg. BILD: DÖRTE EILERS

Celik (42.), 0:3 Blümel (69.).
GW Kleinenkneten – TuS Hasbergen 1:5. Chancenlos waren die Platzherren auch in dieser Begegnung, obwohl sie lange Zeit dagegen hielten. Den Führungstreffer der Gäste aus der 15. Minute egalisierte die Mannschaft von Karl-Heinz Bährens, die erst kurz vor dem Halzeitpfiff erneut in Rückstand geriet. Mit

zwei schnellen Treffern nach der Pause ließ Hasbergen keinen Zweifel nach dem Sieger aufkommen.

Tore: 0:1 Ernst (15.), 1:1 Fidai (22.), 1:2 But (39.), 1:3 Ernst (53.), 1:4 Ledwon (61.), 1:5 (90./ET).

TuS Heidkrug II – TSV Großenkneten 3:3. Kurz vor einem Überraschungssieg standen die Gäste, bis in der

89. Minute die Mannschaft von Mathias Trätmar doch noch den Ausgleich erzielte. Diese war schnell mit zwei Toren in Führung gegangen und schienen die Gäste zu überrollen. Doch hatte Heidkrug anscheinend nicht mit dem ausgeprägten Kampfgeist der Knetur gerechnet, mit dem diese wieder ins Spiel fanden. Als Eike Janssen in der 81. Minute den Führungstreffer für die Gäste erzielte, sah bis zur 89. Minute alles nach einem Großenknetur Sieg aus.

Tore: 1:0 Giza (8.), 2:0 Goritz (16.), 2:1 van der Leij (43.), 2:2/2:3 Janssen (60., 81.), 3:3 Osterloh (89.).

SV Tungeln – VfR Wardenburg 2:0. Ein wichtiger Sieg in diesem Ortsderby gelang den Platzherren, die damit einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt gemacht haben. SVT-Trainer Alexander Reil betonte aber, dass die Gäste große Personalsorgen und besonders den Ausfall von Torjäger und Spielertrainer Hakan Cengiz zu verkraften hatten. Tungeln beherrschte die Szenerie und erzielte unmittelbar vor der Pause zwei Tore, die Wardenburg nicht mehr aufholte. Weitere gute Möglichkeiten ließen die Platzherren allerdings aus.

Tore: 1:0 Zosel (43.), 2:0 Schwenk (45.).

Harpstedter TB – SV Achtermeer 2:0. Nicht mehr als nötig tat der Tabellenzweite gegen einen Gegner, der stark ersatzgeschwächt angetreten war und nicht zu seiner gewohnten Leistung fand. Lediglich in der Anfangsphase hätte Spielertrainer Andre Haake treffen können, fand jedoch in Torhüter Niester seinen Meister. „Wir hatten gefühlte 85 Prozent Ballbesitz, haben aber zu wenig daraus gemacht“, meinte HTB-Trainer Marc Wulferding.

Tore: 1:0 Ole Lehnkuhl (41.), 2:0 Schramm (72.).

FC Hude – Delmenhorster TB 4:3. In einer starken Anfangsphase hätten die Platzherren den Sack schon frühzeitig zumachen können. Doch Pfosten und Latte standen ihnen im Weg. So kam es, wie es kommen musste – die Gäste erzielten den Führungstreffer (7.). An diesem Tage war es aber der Kampfgeist der Platzherren, der sie nie erlahmen ließ. Nachdem sie das Spiel schon gedreht hatten, ließ ein zweifelhafter Foulelfmeter die Gäste zum Ausgleich kommen und als diese abermals die Führung erzielten (69.), schien die Begegnung für das Janssen-Team verloren zu sein. Doch in einer tollen Schlussphase rissen die Hausherren das Spiel noch einmal herum.

Tore: 0:1 Timme (21.), 1:1 Osterdorf (33.), 2:1 Schlarman (47.), 2:2 Steinke (63./FE), 2:3 Timme (69.), 3:3 Schlarman (72.), 4:3 Liebsch (84.).

Baris Delmenhorst – SVG Berne 2:1. Nach Platzverweisen gegen Caki (63./gelb-rot) und Mujaj (67./rot) musste Baris die knappe Führung in Unterzahl über die Zeit retten. Die frühe Führung (2.) der Gastemannschaft glich Baris bereits eine Minute später aus. Unmittelbar nach der Halbzeitpause sorgte ein Foulelfmeter für die Entscheidung.

Tore: 0:1 Rüscher (1.), 1:1/2:1 Kocademir (3., 47.)

RW Hürriyet Delmenhorst – SV Hicretspor 4:0. Ob dieser klare Sieg gegen Hicretspor den Platzherren im Abstiegskampf weiterhilft, muss bezweifelt werden, da auch die Konkurrenten erfolgreich waren. Nach einer 1:0-Pausenführung entschied der Vorletzte die Begegnung nach dem Wechsel klar für sich.

Tore: 1:0 Uzüm (17.), 2:0 Prießner (53.), 3:0 Sheiki (67.), 4:0 Miklasz (90.).

VfL Wildeshausen II und SC Colnrade steigen auf

FUßBALL Sportfreunde Wüsting erspielen sich Platz drei – Bookholzberger TB verliert zu Hause mit 2:5

LANDKREIS/SC – Sowohl der VfL Wildeshausen II, Tabellenführer der 1. Fußball-Kreisliga, als auch der SC Colnrade steigen nach ihren Siegen in die Kreisliga auf. Die Colnrader waren bei Schlusslicht TuS Vielstedt nach einem 0:3-Rückstand noch erfolgreich.

Bookholzberger TB – FC Huntlosen 2:5. Zwei schnelle Treffer brachten die Gäste, die sich gegenüber den letzten Begegnungen stark verbessert zeigten, in die Erfolgsspur. Bei den abstiegsbedrohten Platzherren waren es nur einige Spieler, die sich gegen die drohende Niederlage wehrten. Bookholzbergs Kall verkürzte zwar kurzfristig, doch Huntlosen stellte mit einem sehenswerten Freistoß von Dennis Jielg den alten Abstand wieder her. Die Gäste ließen sich auch nicht durch den nochmaligen Anschluss verunsichern, sondern stellten die Weichen für einen klaren Sieg.

Tore: 0:1 Feldmann (2.), 0:2 Schallock (15.), 1:2 Kall (19.), 1:3 Jielg (25.), 2:3 Meyer (49.), 2:4/2:5 Deters (58., 80.).

VfL Wildeshausen II – TV Falkenburg 4:1. Gegen den Kreisliga-Aufsteiger gab es für die Gäste trotz guter Leistung nichts zu holen. Nach der Führung für die Falkenburger gaben die Platzherren reichlich Gas und sorgten noch vor der Pause für ein klares Ergeb-

nis, das gleichzeitig den Endstand bedeutete. Das lag in der Hauptsache daran, dass die Mannschaft von Marcel Bragula nach der Pause einen Gang zurückschaltete und sich gedanklich schon auf die anschließende Aufstiegsfeier vorbereitete.

Tore: 0:1 Ottomann (7.), 1:1 Timm (15.), 2:1 Albus (30.), 3:1 Kern (36.), 4:1 Gralla (38.).

FC Hude II – Ahlhorner SV II 4:1. „Vom Spiel meiner Mannschaft war ich bis auf wenige Ausnahmen hellauf begeistert“, erklärte Hudes Trainer Claus Eibe-Giehl. Dieser hatte neben der kämpferischen Leistung auch spielerische Tugenden bei seinem Team beobachten können. Die Gäste kombinierten zwar im Mittelfeld durchaus gefällig, aber in der Offensive lief bei ihnen wenig zusammen. „Wir hätten schon in Halbzeit eins mindestens vier bis fünf Treffer erzielen müssen“, so der FCH-Trainer nach Spielende.

Tore: 1:0 Giehl (6.), 2:0 Nordbruch (8.), 3:0 Westermann (33.), 3:1 Otten (40.), 4:1 Nordbruch (80.).

SF Wüsting – Delmenhorster TB II 4:0. Nicht wiederzuerkennen nach der Niederlage in Dünsen war die SF-Mannschaft von Volker Gode. Sie spielte wie aus einem Guss und diktierte von Beginn an das Tempo. Durch den Erfolg



Mit einem Remis musste sich der TSV Ganderkesee II (blaue Trikots) gegen Jahn Delmenhorst II begnügen. BILD: DÖRTE EILERS

rückten die SF auf Rang drei vor. Der Gast, der bereits vor der Pause zwei Treffer hinnehmen musste, war chancenlos. „Vielleicht wäre einiges anders gelaufen, wenn nicht unser Spieler Zabrodski in der 35. Minute den Ball für den geschlagenen Torhüter von der Linie geschlagen hätte“, meinte der DTB-Trainer. Das war aber die einzige gute Möglichkeit für Delmenhorst.

Tore: 1:0 S. Luitjens (16.), 2:0 T. Luitjens (32.), 3:0/4:0 Paradies (79., 83.).

Eintracht Delmenhorst – TV Döttingen 0:5. Ohne sich völlig zu verausgaben, gelang den Gästen dieser klare Sieg. Diesen wollte TVD-Trainer Georg Zimmermann aller-

dings insofern relativieren, als das die Platzherren nicht viel gegen die Niederlage unternommen hätten. Seine Mannschaft hatte zudem weitere sechs bis sieben gute Chancen liegen gelassen.

Tore: 0:1 Girod (10.), 0:2 Krumland (25.), 0:3 Eilers (35./FE), 0:4 Liebig (75.), 0:5 Henning (82.).

TuS Vielstedt – SC Colnrade 3:5. Den Schwung des letzten Erfolges nahm der Tabellenletzte mit in diese Begegnung und legte bis zur Pause drei Treffer vor. Als der Tabellenzweite nach der Pause verkürzen konnte, brach die Mannschaft von Frank Radzanski völlig auseinander und brachte nichts mehr zu-

stande.

Tore: 1:0 Thiele (3.), 2:0 Ramke (18.), 3:0 Haverkamp (32.), 3:1 Drunagel (57.), 3:2/3:3 A. Sommerfeld (62., 66.), 3:4/3:5 Kay-Simon Sommerfeld (84., 88.).

TSV Ippener – SC Dünsen 6:4. Nach einer völlig verpennten ersten Halbzeit drehten die Platzherren dieses hart umkämpfte, aber stets faire Derby zu ihren Gunsten. Schnell lag Dünsen mit drei Toren in Front ehe Ippeners Torjäger Muslija verkürzte. Nach dem Ausgleich erzielten die Gäste eine abermalige Führung, die aber keinen Bestand haben sollte. Muslija und Lorer waren einfach nicht in den Griff zu bekommen.

Tore: 0:1 (18.), 0:2 (22.), 0:3 (25.), 1:3 Muslija (42.), 2:3 Behrami (45./FE), 3:3 Lorer (60.), 3:4 (67.), 4:4 Lorer (76.), 5:4 Muslija (83.), 6:4 Peci (90.).

TSV Ganderkesee II – Jahn Delmenhorst II 1:1. „Mit diesem Ergebnis können wir leben“, meinte Ganderkesees Trainer Dirk Kwasny. Er bedauerte allerdings, dass nach einem klaren Foul in der Schlussphase seiner Mannschaft kein weiterer Foulelfmeter zugesprochen wurde. Dies Foul sei seiner Meinung nach noch schwerwiegender als beim ersten Elfmeter gewesen.

Tore: 1:0 Sender (63./FE), 1:1 Meyer (76.).